

Mobiles Arbeiten – Fluch und Segen

Musterantworten

Vorteile:

- Mobiles Arbeiten ermöglicht flexible Zeiteinteilung und damit die bessere Vereinbarkeit von beruflichen Verpflichtungen mit dem Privat- und Familienleben
- Mobiles Arbeiten kann den Berufsalltag durchaus interessant und abwechslungsreich gestalten
- Mobiles Arbeiten kann durch die erforderliche Eigenverantwortung positive Effekte auf das Selbstwertgefühl haben
- Die sehr gute Erreichbarkeit sichert eine schnelle und direkte Kommunikation, kurze Dienstwege, schnelle Prozesse und oft effektive Arbeitsergebnisse
- Die Zeitersparnis durch optimale Recherchemöglichkeiten und Datenverfügbarkeit sowie eine vollumfängliche IT-Infrastruktur unterwegs ist enorm, vorausgesetzt das entsprechende Netz ist vorhanden



Nachteile:

- Die Arbeit mit Mobilgeräten entspricht in keiner Weise dem Arbeiten an einem vorschriftsgemäßen Bildschirmarbeitsplatz
- Augenbeschwerden und Kopfschmerzen durch ungünstige oder ständig wechselnde Lichtverhältnisse
- Augenbeschwerden und Kopfschmerzen durch geringe Bildschirmgrößen, Bildschirmauflösungen und zu kleine Darstellungen
- Haltungsbeschwerden durch verkrampte, gebeugte und unbequeme Sitz- und Arbeitshaltung
- Permanente Erreichbarkeit auf allen Kanälen sorgt für dauernde Unterbrechung der Konzentration
- Permanente Erreichbarkeit löst die Grenzen zwischen Berufs- und Privatleben auf
- Erhöhte Unfallgefahr durch Ablenkung, zum Beispiel beim Autofahren
- Der Kontakt zu den Kolleginnen und Kollegen leidet unter Umständen